



22.02.2020

Antrag auf Veröffentlichung von relevanten Daten zum Kauf des Tors zur Pfalz

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Seiler,

im öffentlichen Bereich der Stadtratsitzung vom 06. Februar wurde die Landesmedienanstalt Rheinland-Pfalz stolz als Mieter der unteren Räume der Immobilie Tor zur Pfalz genannt als einer der Bausteine Ihrer Argumentation zum Kauf des Gebäudes.

Genauere Informationen zu Miete, Mietdauer und Kosten des Gebäudes gab es dann ausschließlich in der nichtöffentlichen Sitzung unter Nennung des offenen Bieterverfahrens des Gebäudes.

Die AfD kann hier gerne respektieren, dass im Interesse eines korrekten Bieterverfahrens der vorgesehene Kaufpreis nicht genannt wird, jedoch können wir keinen Grund sehen, warum die anderen Daten nicht genannt werden, da hier den Bürgern eine angeblich sichere Kostendeckung vorgegaukelt wird und alleine aufgrund der vorliegenden Zahlen zu Mieteinnahmen und Dauer keine Beeinträchtigung des Bieterverfahrens zur eigentlichen Immobilie erfolgt.

Wir bitten daher um öffentliche Kenntnissgabe, mündlich im Rahmen der Sitzung, zu:

- vorgesehene Miete der Landesmedienanstalt (kalt/warm) mit angedachter Mietdauer
- vorgesehene Miete anderer Mieter (kalt/warm) mit angedachter Mietdauer.

Mit freundlichen Grüßen

Benjamin Haupt
AfD Fraktionsvorsitzender